

## Würzburg

# Serien-Kirche soll Weltkulturerbe werden

**Eine Initiative will erreichen, dass die Martin-Luther Kirche in Würzburg, zusammen mit 47 weiteren Gotteshäusern, zum Weltkulturerbe ernannt wird. Alle Gebäude wurden in der Nachkriegszeit vom Architekten Otto Bartning entworfen.**

Stand: 11.10.2012



Die sogenannten "Bartning-Notkirchen" seien ein einzigartiges sakrales Flächendenkmal mit herausragender architektonischer, kultureller sowie kirchengeschichtlicher Bedeutung, begründet die "Otto Bartning-Arbeitsgemeinschaft Kirchenbau" ihre Initiative. Unterstützt wird die Initiative vom EU-Projekt "Otto Bartning in Europa" der TU Darmstadt und der Evangelischen Kirche Deutschlands (EKD). Um ihr Anliegen bekannter zu machen, sammeln die Initiatoren nun an allen Standorten Unterschriften für die Anerkennung als UNESCO-Weltkulturerbe.

## Als Übergangslösung errichtet

Die evangelische Martin-Luther-Kirche im Würzburger Stadtteil Frauenland ist deutlich weniger pompös und auffällig als die Gotteshäuser, die bereits in die Weltkulturerbe-Liste aufgenommen wurden. Als nach Kriegsende durch das Hilfsprogramm der Evangelischen Kirche die Bartning-Notkirchen überall im Land errichtet wurden, waren sie eher als Übergangs-Gotteshäuser gedacht, berichtet Niko Natzschka, der Pfarrer der Martin-Luther-Kirche. Bartning hatte aus vorgefertigten Einzelteilen einen Modellraum in Leichtbauweise entwickelt. Sein Grundmodell ließ sich leicht an die örtlichen Gegebenheiten anpassen.



Die Martin-Luther-Kirche in Würzburg



Das sogenannte "Zeltdach" ist charakteristisch für die "Bartning-Notkirchen".

findet sich ebenfalls eine Bartning-Notkirche – dort wird sie als Gemeinderaum genutzt.

## Welterbe-Titel soll Fördermittel bringen

Die als Provisorium gedachte Martin-Luther Kirche ist mittlerweile in die Jahre gekommen und vieles müsste erneuert werden. Für die notwendige Sanierung würden Fördergelder, die mit dem Titel Weltkulturerbe automatisch fließen, dringend gebraucht. Die Heizung in der Kirche müsste dringend modernisiert werden. Birgit Bollner vom Kirchenvorstand unterstützt die Bewerbung. "Diese Kirche soll für immer und ewig erhalten bleiben und durch das Kulturerbe würde das gegeben sein." Auch in Nürnberg

---

### SENDUNGSINFO

**regionalZeit - Franken**

montags bis freitags, 13.30 bis 14 Uhr, Bayern 2